

## Bauwerke

### Katholische Kirche S. Famiglia, Campocologno



## Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Katholische Kirche S. Famiglia, Campocologno
<b>Datum</b>	1910 bis 1912
<b>Epoche</b>	Neuzeit (1500 n. Chr.-heute)
<b>Institution</b>	Denkmalpflege Graubünden

## Beschreibung

<b>Beschreibung</b>	Die katholische Kirche wurde 1910-12 von Ugo Zanchetta aus Mailand, nach einem Entwurf von Giuseppe Ramponi aus Tirano erbaut. Initiant war der Kapuzinerpater Paulus F. Simonet. 1983-84 fand eine Innenrenovation statt. Es handelt sich um einen historisierenden Bau mit Ausstattung im stile Liberty, neuromanischen Rundbogen und gotisierenden Wandpfeiler. Die Kirche hat einen hohen, gewölbten Saal mit eingezogenem Chor, Pulpitum und einer Empore auf Säulen. Das Glasgemälde stammt von G. Jourdin, das Wandgemälde von L. Caleazzi ist von 1913. Die monumentale Aussentreppe richtet sich auf das Bahngeleis.
<b>Art</b>	Kirchengebäude

## Weitere Informationen

<b>Adresse</b>	Campocologno
<b>Parzellennummer</b>	2116
<b>Gebäudeversicherungsnummer</b>	94
<b>Nachweis / Literatur</b>	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (Hrsg.): Kunstführer durch Graubünden, Bern 2008, S. 364.

## Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Katholische Kirche S. Famiglia, Brusio

None

## Verknüpfungen mit Personen / Organisationen

Architekt:in

Ugo Zanchetta

None

**Verknüpfungen mit Personen / Organisationen**

Giuseppe Ramponi

None

Mitwirkende:r

Paulus F. Simonet

None

---